

Drei Jahre „Willkommen in Gransee“

Das Fest am 4. März war schön und erfolgreich. Das bestätigten uns viele der zahlreichen Gäste. Sie wurden anschaulich informiert, gut unterhalten und konnten köstliche Speisen aus anderen Ländern genießen.

Wir als Initiative „Willkommen in Gransee“ möchten uns daher ganz herzlich bedanken – bedanken bei denen, die zum Erfolg des Festes beigetragen haben.

Da sind zum einen die Mitwirkenden auf dem Podium mit ihren interessanten Ausführungen, die ihnen Ralph Herforth als Moderator der Talkrunden entlockte. Zum anderen der Granseer Gospelchor mit seinen Songs, der zum Mitklatschen und Mitsingen animierte. Da sind aber auch die fleißigen Köchinnen und Köche aus verschiedenen Ländern, die wohlschmeckende kulinarische Kostbarkeiten „zauberten“. Und es sind vor allem die großzügigen Spenderinnen und Spender, die mit ihren Geldspenden dieses und weitere Projekte unterstützen halfen. Zu danken ist in besonderem Maße den fleißigen Helferinnen und Helfern, die hinter den Kulissen ihren Beitrag leisteten. Ein großes Dankeschön dem Strittmatter - Gymnasium für die Bühnen- und Tontechnik und dem Amtswirtschaftshof für Aufbau- und Transportarbeiten.

Die rege Anteilnahme wird uns als Initiative gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern beflügeln, den geflüchteten Menschen weiterhin zu helfen, in unserer Gesellschaft anzukommen und integriert zu werden. Wir freuen uns auf die engagierte Mithilfe und Unterstützung der Granseerinnen und Granseer bei zukünftigen Projekten.

Klaus Pölit